

Tatjana Gsell

30.07.2004 Urteil (AG Nürnberg):

Versuchter Versicherungs- missbrauch	Vortäuschen einer Straftat	Versuchter Betrug
wg. beabsichtigten Verkaufs des Autos an Autoschieber	wg. des inszenierten Überfalls	wg. Meldens versch. Gegenstände als gestohlen gegenü. Hausratvers.
Einzelstrafe: 9 Monate	Einzelstrafe: 3 Monate	Einzelstrafe: 1 Jahr
Gesamtfreiheitsstrafe: 1 Jahr 4 Monate (Urteil wurde rechtskräftig)		

08.12.2015: Wiederaufnahmeantrag gestellt

22.11.2017: Wiederaufnahmeantrag verworfen
(AG Fürth)

29.11.2017: Beschwerde eingelegt

28.06.2019 Beschluss (LG Nürnberg-Fürth)

Wiederaufnahme	Wiederaufnahme	bleibt bestehen
----------------	----------------	--------------------

Stefan M.

30.07.2004 Urteil (AG Nürnberg):

Versuchter Versicherungs- missbrauch	Vortäuschen einer Straftat
Gesamtfreiheitsstrafe: 1 Jahr 3 Monate, Vollstreckung zur Bewährung	
11.05.2005 Berufungsurteil (LG Nürnberg-Fürth)	
8 Monate FS	Freispruch

17.01.2006: Revision verworfen (OLG Nürnberg)

2013: Wiederaufnahmeantrag abgelehnt

22.12.2016: Wiederaufnahmeantrag abgelehnt (LG
Regensburg)

31.08.2017: sofortige Beschwerde gg. Beschluss
22.12.2016 verworfen (OLG Nürnberg)

**Verfahren wegen Raubes mit Todesfolge gegen
zwei andere Angeklagte**

10.12.2014 Urteil (LG Nürnberg-Fürth)

Besonders schwerer Raub mit Todesfolge
beide Angeklagten jeweils 11 Jahre Freiheitsstrafe

Urteil wurde rechtskräftig